

Ein Unternehmen von 19 Kommunen im Landkreis Ebersberg



EBERWERK
Energie fürs Leben.



WIR  **UNSERE REGION.**

INFORMATION SABEND:
Bürgerbeteiligung Solarpark Pliening



AGENDA

Informationsabend am Montag, den 09. Februar 2026.

Begrüßung

Roland Frick

Erster Bürgermeister Gemeinde Pliening
Mitglied des Aufsichtsrates
EBERwerk GmbH & Co. KG

Vortrag

Dr. Markus Henle

Geschäftsführer
EBERwerk GmbH & Co. KG

Moderation

Marcel Menzel

Unternehmenskommunikation
EBERwerk GmbH & Co. KG

01 BEGRÜßUNG UND ZIEL DER VERANSTALTUNG

02 VORSTELLUNG EBERWERK

03 HINTERGRUND ENERGIEWENDE

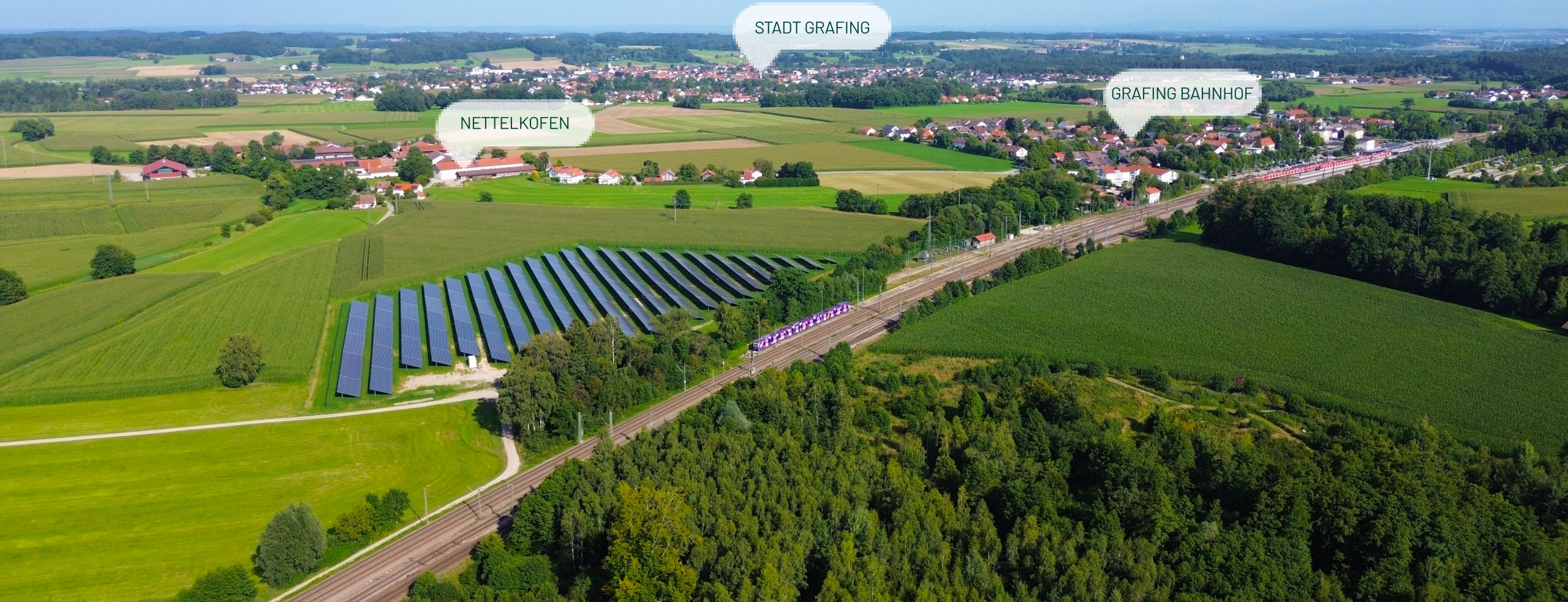
04 PLANDATEN SOLARPARK PLIENING

05 VORSTELLUNG BETEILIGUNGSMODELL

06 ABLAUF BETEILIGUNG

07 IHRE FRAGEN

BEGRÜßUNG

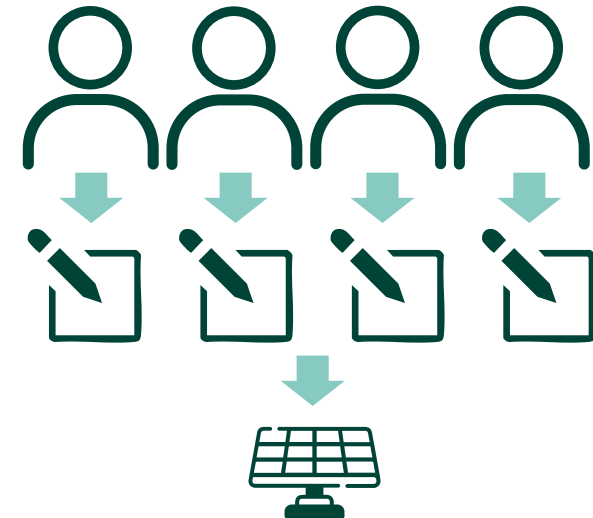




ZIEL DER VERANSTALTUNG



**SOLARPARK
IN
BÜRGERHAND**



WIR SIND DAS

EBERWERK

Ein junges Team mit dem Ziel die Energiewende im Landkreis Ebersberg voranzutreiben – und alle davon profitieren.

Gründung
2017

Gesellschafter
19 Kommunen im Landkreis Ebersberg

Aufsichtsrat
19 Bürgermeister:innen
Robert Niedergesäß | Landrat LK Ebersberg
Dr. Willie Stiehler | GF Energieagentur



GESCHÄFTSFELDER



Einweihung PV-Dachanlage Fa. Canon



STROMNETZ



- Rekommunalisierung
- Mehrheitseigentümer (51 %) Netzbetreiber ist das Bayernwerk

EBERSTROM



- Regionales Ökostromprodukt
- Virtuelles Kraftwerk (PV, Biogas, Wind)
- 100% aus EBE. 100 % für EBE.

PHOTOVOLTAIK



- Jährlich ca. 120 PV-Anlagen
- Dachanlage Canon 1.5 MW
- Einer der Marktführer im Landkreis Ebersberg

GESCHÄFTSFELDER



Solarpark Oberlaufing bei Ebersberg



E-MOBILITÄT



- Betrieb von ca. 60 öffentlichen Ladestellen.
- Dienstleistung für Kommunen.

BÜRGERENERGIE



- EE-Projekte von der ersten Idee bis zum Betrieb und Direktvermarktung.
- Freiflächenanlagen „Haus“, „Oberlaufing“, „Poing“ ...

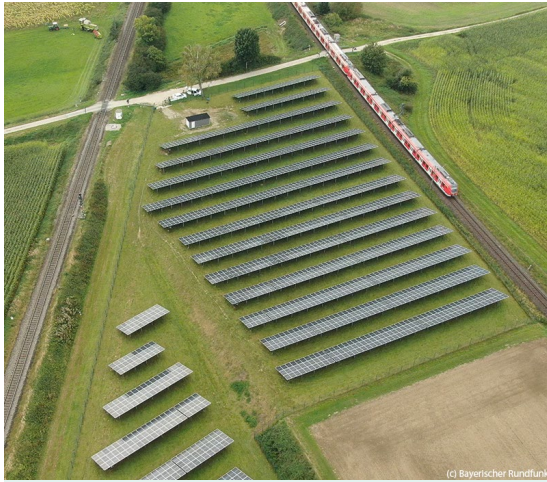
ZUKUNFT



- Dienstleistungen der Energiewende
- Batteriespeicher-Projekte
- Smart Metering
- ...



GESCHÄFTSFELDER



PV-HAUS

Status

In Betrieb seit 10.2021

Leistung

1.5 MWp

Beteiligung

BEG



PV-OBERLAUFING

Status

In Betrieb seit 06.2024

Leistung

1.5 MWp

Beteiligung

Bürgerenergie 2.0



PV-NETTELKOFEN

Status

In Betrieb seit 12.2025

Leistung

4.2 MWp

Beteiligung:

Kommanditanteile



DIV. DACHANLAGEN

u.a. Gemeinde Egmating (2025)

- Gemeindehaus
- Feuerwehrhaus
- Kindergarten

Beteiligung:

BEG

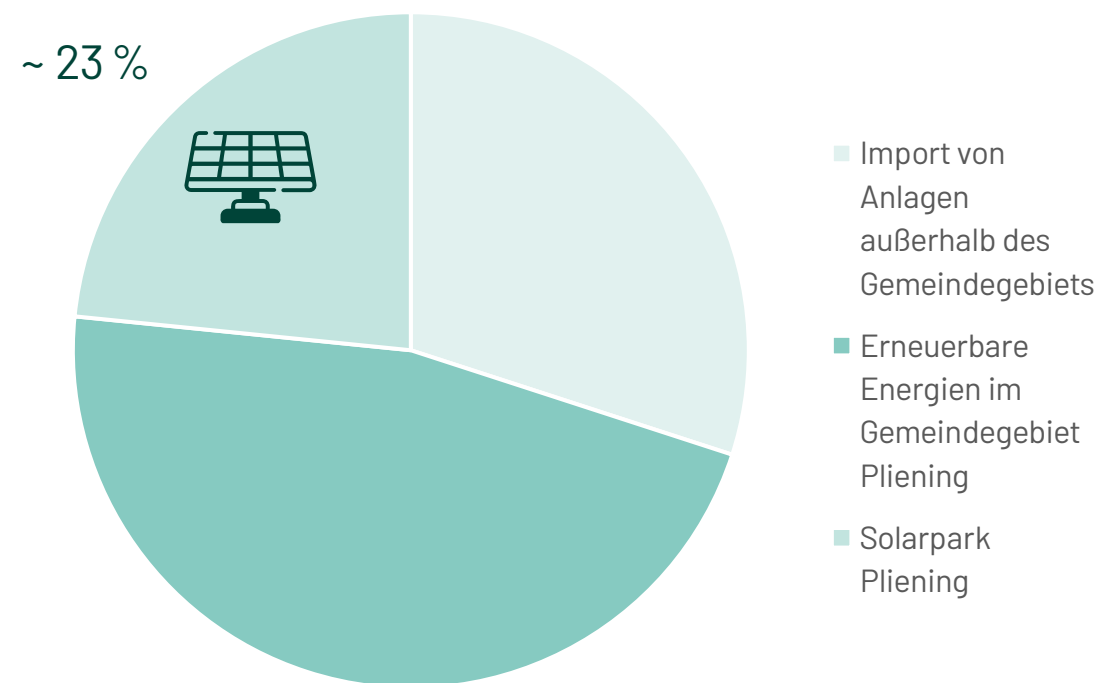


HINTERGRUND

Anteil der erneuerbaren Energien am Bruttostromverbrauch der Gemeinde Pliening die ihren Standort ebenfalls im Gemeindegebiet haben

2027 ~ 70,0 %

 **2022 46,6 %**
2012 42,4 %



Quelle: 4. Treibhausgasbilanz Landkreis Ebersberg (Berichtsjahr 2022)



HINTERGRUND



Energiewende

Sie werden zu einem Teil der regionalen Energiewende und gestalten sie aktiv mit.



Ausbau EE-Anlagen

Durch Ihre Beteiligung fördern Sie den weiteren Ausbau von EE-Anlagen hier vor Ort.



CO₂-Reduktion

Mehr EE-Anlagen sorgen für eine Reduktion des CO₂-Ausstoßes.



Wertschöpfung

Die Wertschöpfung der Energiewende bleibt in unserem Landkreis.



Zukunft

Beitrag zur Unabhängigkeit unserer Region.

WO STEHT DAS PROJEKT?



PLANDATEN

2023-2026

2026

2027 ff.

PROJEKTENTWICKLUNG

(ca. 2-3 Jahre – hohes Risiko)

BAU

(ca. 6 Monate – geringes Risiko)

BETRIEB

(ca. 30 Jahre – geringes Risiko)

- ✓ Standortvertrag
- ✓ Ausgleichsflächen
- + EEG-Vergütung
- ✓ Pachtvertrag
- ✓ Planung Auslegung

Heute

- + Zeichnung
- + Gründung
- + Versammlung

- + ...
- + ...

- ✓ Netzanschlusspunkt
- ✓ Bauleitverfahren
- ✓ Angebotseinholung Generalunternehmer
- ✓ Artenschutzrechtliche Prüfung
- ✓ Kampfmittelfreiheit

- + Baubeauftragung
- + Bauphase
- + Inbetriebnahme



PLANDATEN



Unser Ziel: Energiewende in Bürgerhand

- + Lokal verankert
- + Sinnvoll und mit Ortsverstand gestaltet
- + Wertschöpfung in der Region

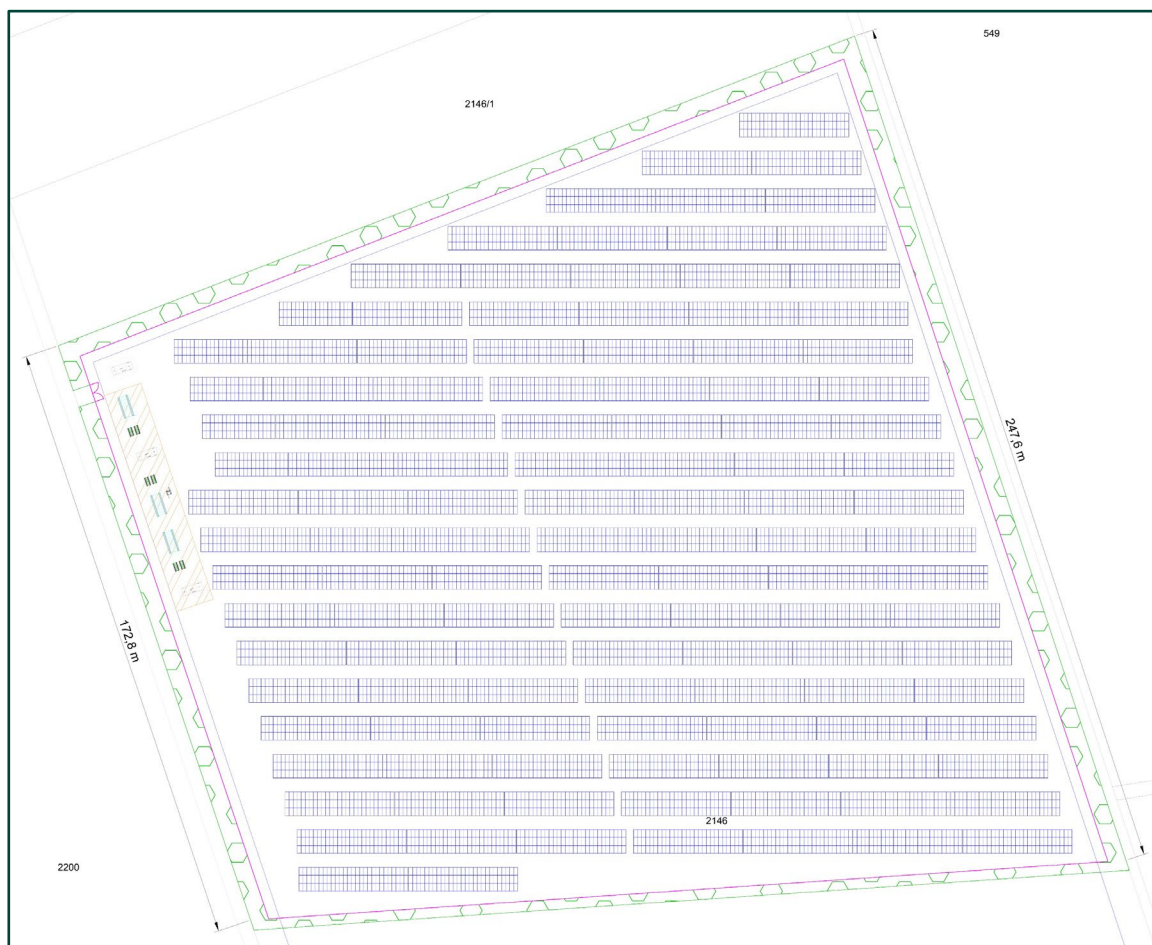


Pluspunkt: Bürgerenergie wird vom Gesetzgeber gefördert

- + Bürgerenergiegesellschaft (BEG) gem. EEG
- + Erhält EEG-Höchstwerte aus dem vorherigen Kalenderjahr
- + Z.T. deutlich über 6 ct./ kWh
- + Bisheriger Mittelwert = 5,57 ct./ kWh (zeitnahe Aktualisierung durch BNetzA)



PLANDATEN



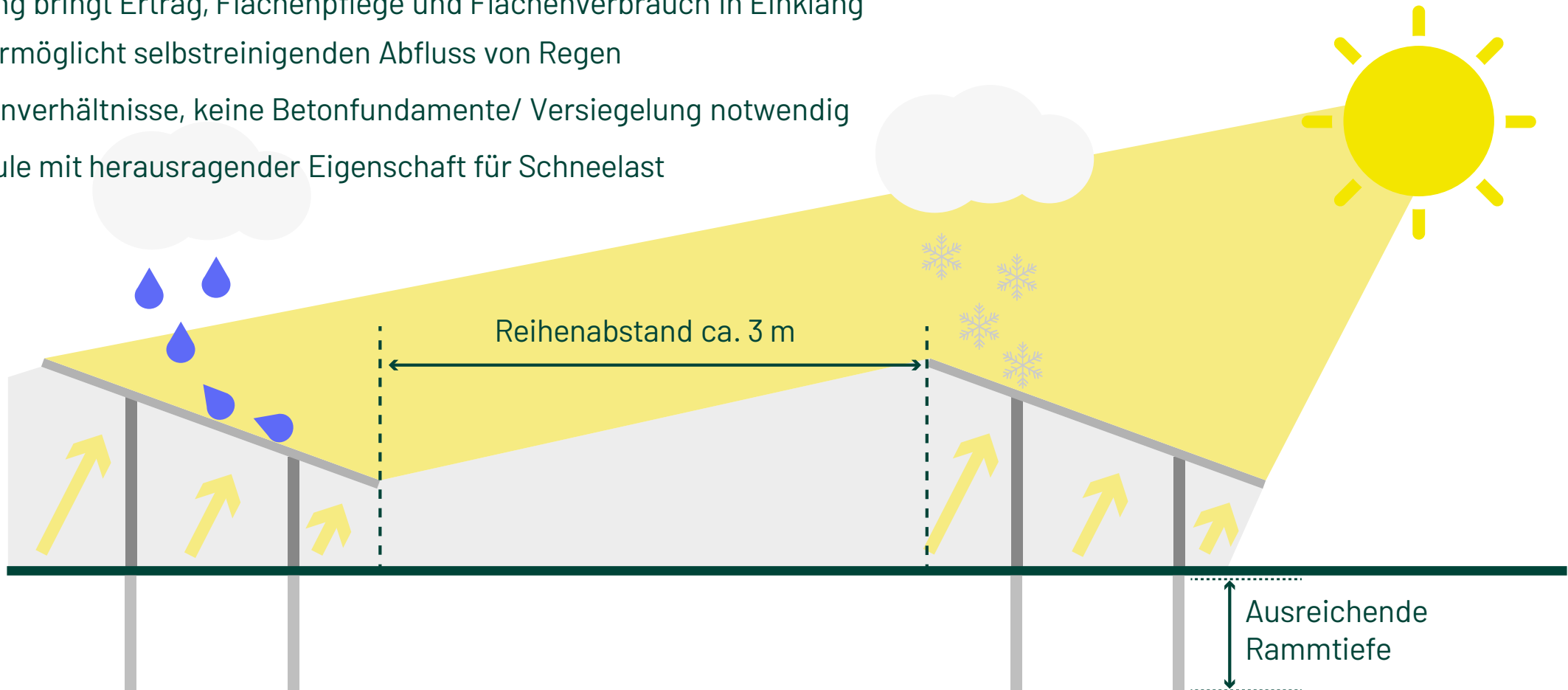
Bürgersolarpark Pliening | Plandaten im Überblick

Installierte Leistung	Bis zu 6.000 kWp
Erzeugung pro Jahr	Bis zu 6.300.000 kWh
Projektstatus	Geplanter Baubeginn Sommer 2026
Solarmodule	Bspw. Jolywood < 620 Wp
Technologie Module	Vsl. Doppelglas Bifazial
Anzahl Module	Ca. 10.000 Stück
Modulausrichtung	- 0 ° Süd / vsl. 20° Neigung
Wechselrichter	Bspw. Sungrow
Fernüberwachung	Bspw. iSolarCloud
Netzanschluss	Ca. 900 Meter südlich
Eingespartes CO ₂	~ 2.700 t pro Jahr



PLANDATEN

- ✓ Ausrichtung bringt Ertrag, Flächenpflege und Flächenverbrauch in Einklang
- ✓ Neigung ermöglicht selbstreinigenden Abfluss von Regen
- ✓ Gute Bodenverhältnisse, keine Betonfundamente/ Versiegelung notwendig
- ✓ Solarmodule mit herausragender Eigenschaft für Schneelast





PLANDATEN



FAUNISTISCHES GUTACHTEN

- Für die Feldlerche wird mit ausreichend Abstand direkt südlich eine Ausgleichsfläche geschaffen
- Weitere Offenlandbrüter profitieren ebenfalls von der Ausgleichsfläche
- Eingrünung der PV-Anlage an Feldlerche angepasst



MAßNAHMEN BAUARBEITEN

- Nutzung vorhandener Zuwegung
- Bauarbeiten außerhalb Brutzeit
- Kurzer Bauzeitraum
- Keine Versiegelung



IM BETRIEB DER SOLARANLAGE

- Extensive Nutzung fördert Biodiversität
- Hecke als Einfriedung bietet neuen Lebensraum
- Zaunabstand als Durchschlupf für Kleintiere
- Fläche wird von Schafen beweidet



PLANDATEN



1. Fläche vor der Bebauung

- Bisher intensiv landwirtschaftlich genutzt.
- Künftig extensive Beweidung bzw. produktionsintegrierte Ausgleichsfläche.
- Privilegierte Fläche gem. EEG.



2. Nutzung vorhandene Zuwegung

- Eingriff in die Natur so gering wie möglich halten.
- Teilweise Aufschüttung und Auslegung von Schwerlastböden.



3. Rammarbeiten UK und Zaunpfähle

- Kampfmittelfreiheit.
- Auswahl der UK anhand von Zug- und Rammversuchen.
- Gute Bodenbeschaffenheit erfordert kein Betonfundament.
- Zaun aus Versicherungsgründen Pflicht.



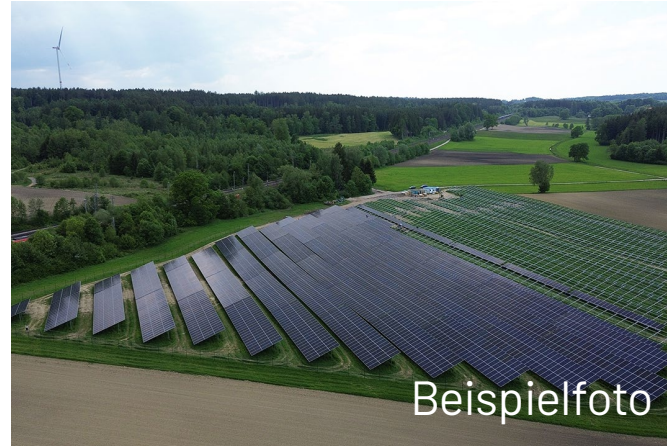
PLANDATEN



Beispielfoto

4. Errichtung der Unterkonstruktion

- Vertikale Pfosten tief gerammt.
- Horizontale Träger werden im gewünschten Winkel ausgerichtet.
- Ca. 80 cm Mindesthöhe (Schafe, Gewächs).



Beispielfoto

5. Montage der Solarmodule

- Montage von ca. 10.000 Solarmodulen.



Beispielfoto

6. Fertiggestellter Solarpark

- Bauzeit ca. 6 Monate.
- Nach Bestätigung durch Netzbetreiber: Netzanschluss und Inbetriebnahme.

BETEILIGUNG



BÜRGER:INNEN



- + Ich sehe wo mein Geld wirkt
- + Für die Heimat
- + Unterstützung Energiewende
- + Generationenübergreifend

ENERGIEGENOSSENSCHAFTEN



- + Akzeptanz für Energiewende
- + Solides, langfristiges Investment
- + Regionale Wertschöpfung
- + Gemeinschaft, Transparenz

UNTERNEHMEN



- + Nachhaltiges Image
- + CO₂-Kompensation
- + Attraktivität des Standorts
- + Zukunftsinvestition

KOMMUNEN



- + Daseinsvorsorge
- + Unabhängigkeit
- + Wirtschaftsstandort
- + Einnahmen aus Stromproduktion

BETEILIGUNG



GRÜNDER | KOMMANDITISTEN (KG)

Bürger:innen, Unternehmen, Bürgerenergiegenossenschaften und Kommunen im Landkreis Ebersberg

Gründung

KOMPLEMENTÄR (GMBH)

EBERwerk
Projekt-Verwaltungs GmbH

Geschäfts-
führung

Bürgersolarpark
Pliening
GmbH & Co. KG

Verkauf
Solarpark

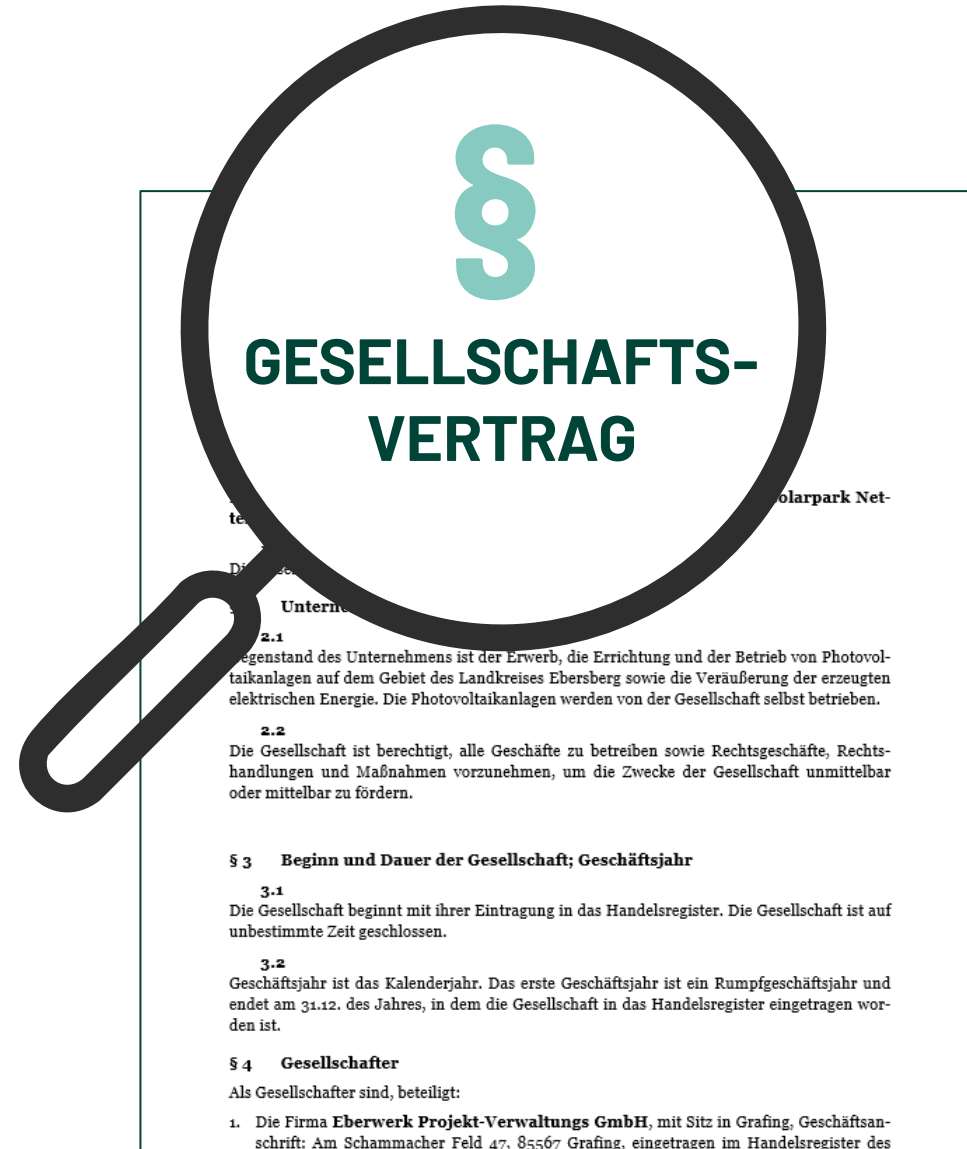
ERRICHTER

EBERwerk
GmbH & Co. KG

Technischer und kaufmännischer
Betriebsführungsvertrag

BETEILIGUNG

- § Gesellschaftsform und Sitz
- § Zweck der Gesellschaft
- § Gesellschafter und Anteile
- § Aufnahme Kommanditisten
- § Geschäftsführung und Vertretung
- § Gesellschafterversammlung
- § Gewinn- und Verlustverteilung
- § Steuerfestsetzungsverfahren
- § Änderungsbedingungen
- § Schlussbestimmungen



BASISANNAHMEN FÜR DIE

BETEILIGUNG



Gesellschaftszweck

Errichtung, Besitz und Betrieb des Solarparks Pliening

Art der Beteiligung

Kommanditanteile (GmbH & Co. KG)

Dauer der Beteiligung

Unbegrenzt
Pachtvertrag 30 Jahre

Max. Gesamtbetrag Beteiligung (100% EK)

2.500.000 €

Mindestbeteiligung je Kommanditist

3.000 €

Ausschüttung

Gem. Jahresabschluss und Beschluss in der jährlichen Gesellschafterversammlung

Stromvermarktung

Marktprämienmodell /
EEG-Vergütung für 20 Jahre



BETEILIGUNG

	Stromertrags- Prognose pro Jahr	EEG-Vergütung	Sicherheitsabschlag % von Volllaststunden	Erlöse in € pro Jahr	Prognostizierte Ø Ausschüttung pro Jahr
Worst-Case	1.060 Volllaststunden (6.360 MWh)	5,57 ct./ kWh	70% (4.452 MWh)	225.000 €	4,0 %
Standard-Case	1.060 Volllaststunden (6.360 MWh)	5,57 ct./ kWh	85% (5.406 MWh)	270.000 €	5,3 %
Best-Case	1.060 Volllaststunden (6.360 MWh)	7 ct./ kWh	90% (5.724 MWh)	345.000 €	7,6 %



BETEILIGUNG

Kosten im Betrieb der PV-Anlage und der Gesellschaft

- ✓ Sind im Vergleich zu Erlösseite recht gut planbar
- ✓ Ø-Kosten 125.000 €/a
- ✓ Langfristig Inflation/ Teuerung

Steuerberatung und Jahresabschluss
Kfm. Betriebsführung und Geschäftsführung
Haftungsübernahme Komplementärin
Pachtvertrag
Bürgschaft für Grundstückseigentümer
Versicherung
Flächenpflege
Vermarktungskosten
Monitoring, IT
Strombezug
Beteiligung Stadt Grafing
Wartung, Entstörung
Sonstiges
Gründungs-/ Rückbaukosten



BETEILIGUNG

Die jährlichen Ausschüttungen

- ✓ Werden in der Gesellschafterversammlung von allen Kommanditisten (min. 1x pro Jahr) beschlossen
- ✓ Auf Basis des Jahresergebnisses; Planung im **Standard-Case: 5,3 % Ausschüttung pro Jahr** auf das eingelegte Kapital
- ✓ Ggf. Aufbau von Rücklagen für anstehende künftige Maßnahmen (Reparaturen, ...)

GuV in T€	2026	2027	
Erlöse			
Betriebskosten			
Abschreibung			
Steuern akt. Jahr			
Jahresergebnis			
Cash-Flow in T€	2026	2027	2028
Anfangsbestand			
Jahresergebnis			
Abschreibung			
Investition			
Ausschüttung			
Kapitalerhöhung			
Endbestand			

IHRE ROLLE BEI EINER **BETEILIGUNG**



Rolle des Kommanditisten

- Mitunternehmer
- Haftungsbeschränkung auf Einlage
- Gewinn- und Verlustbeteiligung

Kosten und Aufwände

- Zeit: ein paar Stunden im Jahr
- Notar (Gründung)
- Steuererklärung (ggf. Steuerberatung)



Steuerliche Behandlung

- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Vorlage zu steuerlichen Angaben kommen von der Gesellschaft
- Anteilige Gewerbesteuer auf pers. Einkommenssteuer anrechenbar

Aufgaben für Kommanditisten

- Prüfung des Angebots und Entscheidung über Beteiligung
- Zahlung der Pflichteinlage
- Gesellschafterversammlung (1x jährl.)



BETEILIGUNG



UNTERNEHMERISCHE BETEILIGUNG

- Risiko des Totalverlustes des eingelegten Kapitals (Haftungsbeschränkung)
- Bei Fremdfinanzierung der Beteiligung: Gefahr der Privatinsolvenz
- Gleichzeitig auch die Chance auf bessere Wirtschaftlichkeit als angenommen



STROMERTRÄGE

- Kalkulation auf Basis von Erfahrungswerten
- Tatsächliche Erträge können höher oder niedriger ausfallen
- Maßgebliche Einflussfaktoren sind der Strompreis und die in das Netz eingespeiste Strommenge



VERKAUF VON KOMMANDITANTEILEN

- Übertragung möglich (z.B. vererben)
- Zustimmung der Geschäftsführung notwendig
- Rückgabe von Anteilen eher schwierig bzw. mit hohem Aufwand verbunden (Bewertung)



BETEILIGUNG



BETRIEBSKOSTEN DER ANLAGE

- Kosten insbesondere für die Instandhaltung können höher oder niedriger ausfallen als angenommen
- Allgemeine Teuerung und Inflation kann sich auf Betriebskosten auswirken



ERNEUERBARE ENERGIEN GESETZ

- EEG-Einspeisevergütung als Sicherheit
- Bestandsschutz für bestehende bzw. bereits bezuschlagte Anlagen
- Anpassung des EEG durch Politik nicht gänzlich auszuschließen



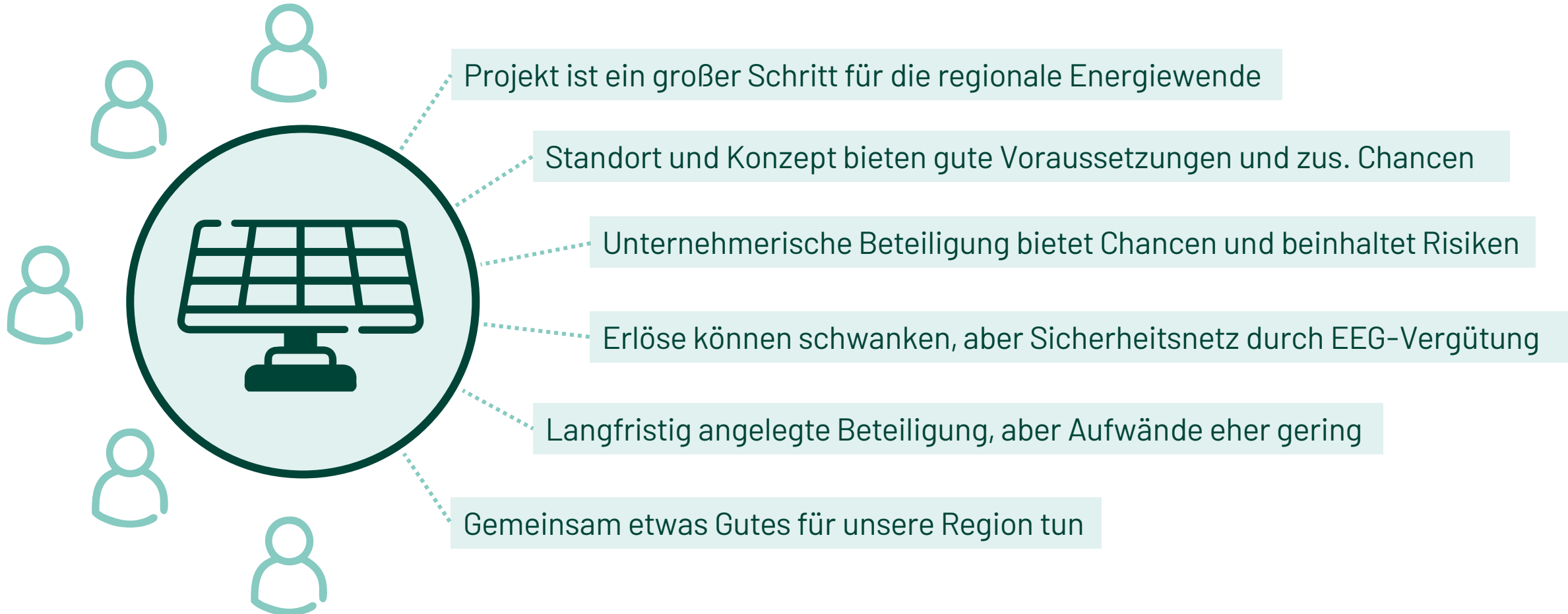
VERMARKTUNGSFORMEN UND ERWEITERUNGEN

- Energiegemeinschaften (Prosumer, Energy Sharing)
- Alternative Vermarktung über sog. PPA
- Batteriespeicher am Standort baurechtlich möglich, Netzanschluss zu klären



BETEILIGUNG





SIE MÖCHTEN MITMACHEN?



ABLAUF

1

Information und Zeichnung: **www.eberwerk.de/pliening**

Angabe der gewünschten Beteiligungshöhe ab 3.000 € in 1.000-€-Schritten

Start
09.02.2026

Ende
Vsl. April'26

Ab
Heute

Gründungsvollmacht

Hiermit werden wir beauftragt, Sie als Gründungsmitglied der Bürgersolarpark Pliening GmbH & Co. KG aufzunehmen.



WÄHLEN SIE IHREN
BETEILIGUNGSBETRAG



UNTERSCHREIBEN SIE DIE
GRÜNDUNGSVOLLMACHT



IM ORIGINAL PER POST
AN UNS SCHICKEN.



Im
März

Handelsregistervollmacht

Hiermit können wir Sie als Gesellschafter ins Handelsregister eintragen lassen.



VEREINBAREN SIE EINEN
NOTARTERMIN



NOTARIELL BEGLAUBIGTE
UNTERSCHRIFT



IM ORIGINAL PER POST
AN UNS SCHICKEN.



ABLAUF

2

Entscheidung zur Gründung hängt vom Rücklauf ab

Das EBERwerk teilt allen, die eine Zeichnung abgegeben haben, das Ergebnis mit. Alle relevanten Unterlagen zur Gründung werden zur Verfügung gestellt.

3

Die Gesellschaft kann gegründet werden.

Mit der Gründung der Bürgersolarpark Plening GmbH & Co KG werden die Interessenten zu Kommanditisten und damit Anteilseigner der Gesellschaft.

4

Gesellschafterversammlung kann stattfinden.

In der ersten Gesellschafterversammlung stimmen die beteiligten Kommanditisten über die wesentlichen Geschäfte ab, insbesondere über die Errichtung des Solarparks Plening.

Ein Unternehmen von 19 Kommunen im Landkreis Ebersberg



EBERWERK
Energie fürs Leben.



WIR  UNSERE REGION.

Sie auch?

Dann machen Sie mit und gestalten mit uns gemeinsam
die regionale Energiewende.



PLANDATEN

